

# GILDE- POST



Vereinsnachrichten  
der  
Briefmarken-Sammlergilde Bruchsal  
und Umgebung e.V. **USW**

Mitglied des Landesverbands Südwestdeutscher Briefmarken-  
Sammlervereine e.V. im Bund Deutscher Philatelisten e.V.



**Ausgabe Nr. 54**

**Oktober 2016**

## 40-jähriges Jubiläum 04. Juni 2016



Unsere 40jährigen

## **Bericht zur 40-jährigen Jubiläumsfeier am 4.6.2016 im Naturfreundehaus, Bruchsal**

Unsere Briefmarkengilde feierte Ihr 40jähriges Bestehen im Rahmen einer Jubiläumsfeier. Der Vorstand hatte eingeladen und das Naturfreundehaus war bis auf den letzten Platz gefüllt.

Der 1. Vorsitzende Michael Hofmeister begrüßte die Gäste und gab einen Rückblick über die 40jährige Vereinsgeschichte. 40 Jahre ist für einen Briefmarken-Sammlerverein noch ein sehr junges Alter, gibt es doch Briefmarken schon seit 1840 und damit sehr viel ältere Vereine. Aber 1976 fanden sich 15 Sammlerfreunde aus Bruchsal und Umgebung, sie gründeten einen neuen Verein mit dem Namen „**Briefmarken-Sammlergilde Bruchsal u. Umgebung e.V.**“.



Rasch wuchs der Verein innerhalb von 20 Jahren auf 169 Mitglieder. Heute hat er, dem allgemeinen Trend folgend, knapp 90 Mitglieder.

Zahlreiches hat der Verein in den 40 Jahren für die Öffentlichkeit geschaffen. Dazu gehört die Ausrichtung des 106. Deutschen Philatelistentages im Jahr 2005, neun überregionale Wettbewerbsausstellungen im Rang 2 und 3 sowie unzählige Werbeschauen und Dauerausstellungen. Die letzte 2015 mit historischen Ansichtskarten von Bruchsal im Rathausfoyer. Insgesamt 48 Sonderstempel der Deutschen Post hat die Briefmarken-Gilde zu lokalen Anlässen einsetzen lassen.

Die Bruchsaler Oberbürgermeisterin Frau Cornelia Petzold-Schick, Herr Thomas Adam (Stadt Bruchsal) sowie



der Geschäftsführer Wolfgang Zimmermann und der Regionalleiter Franz Lasetzky des Landesverbandes Südwestdeutschen Briefmarkenvereine waren Ehren-gäste und fanden dankende Worte für die Leistungen des Vereins in den letzten 40 Jahre.

Neben 59 Briefmarkenbörsen in Bruchsal beteiligte sich der Verein seit 1999 an 34 Ferienprogrammen in verschiedenen Ortschaften. Meist für den Außenstehenden verborgen blieben die 61 vereinsinternen Briefmarken-Auktionen und über 120 philatelistischen Vorträge von Mitgliedern und Nachbarvereinen.

Von den 15 Gründungsmitgliedern sind heute noch sieben im Verein: Rudolf Riffel, Rainer Gollent, Bruno Dörrich, Walter Schmitt, Roland Schöffler, Norbert Wehrle und Karl-Paul Lenzner. Diese wurden am Festabend mit einer Ehrenurkunde für 40 Jahre Mitgliedschaft bei der Briefmarken-Sammlergilde Bruchsal bedacht. Norbert



Wehrle erhielt darüber hinaus eine Urkunde für 60 Jahre Mitgliedschaft im Bund Deutscher Philatelisten.

Für seine Verdienste als langjähriger, sehr aktiver 1. Vorsitzender hat der Bund Deutscher Philatelisten Herrn Michael Hofmeister die silberne Ehrennadel verliehen, eine wahrhaft verdiente Auszeichnung.

Unser 2. Vorsitzender Herr Rainer Gollent schilderte in seiner gewohnt humorvollen Art erinnerungswerte Begebenheiten aus dem Vereinsleben.





Der fröhlich  
h e i t e r e  
Abend wurde  
durch ein  
ausgezeich-  
net ge-  
schmackvoll  
zusammen-  
gestelltes

Buffet aus der  
renommierten  
Küche des Na-  
turfreunde  
Hauses abge-  
rundet. Die  
Bewirtung  
ging auf Kos-  
ten der Ver-

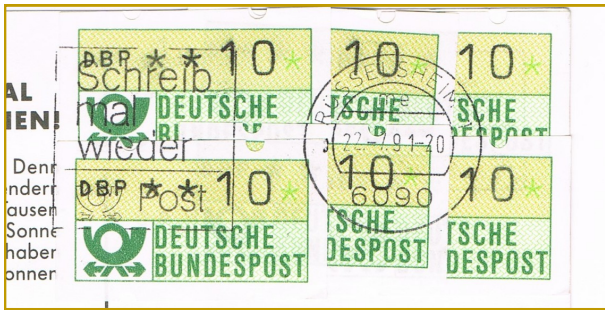


einkasse. Die stets freundliche Bedienung trug ebenfalls zum guten Gelingen bei.



## Erste Automatenmarken der DBP, aus der 60 Pfg Postkartenperiode 1.7.82 - 31.3.93

Die ersten Automatenmarken der DBP mit Emblem der Deutschen Bundespost waren ab 2.1.81 gültig, zuerst von der Bundesdruckerei Berlin hergestellt, ab 7.10.82 von Schalterterminals und Münz-Wertzeichendruckern. Die Automatenmarken, eingeführt zur Entlastung des Schalterpersonals, sind als Einzelfrankaturen und als Ergänzung zu Dauerserien und Sonderausgaben konzipiert. Hierzu sind einige Anwendungs-Beispiele aus Rainer Gollent's reichhaltigen Sammlung gezeigt.



Mehrfachfrankatur mit 6 10 Pfg Marken: Die Marken sind aus Platzgründen als Treppenfankatur aufgeklebt. Dies ist von der Postbehörde nicht gestattet, da

die Wertzeichen vollständig sichtbar sein müssen.



Mehrfachfrankatur mit 4 Dauerserienwerten:

Die 10 Pfg, „Zwinger von Dresden“, (Michel 490) war die älteste mögliche noch gültige Dauerserienmarke aus der Serie „Deutsche Bauwerke aus zwölf Jahrhunderten“.



Mehrfachfrankatur mit Zuschlagsmarke:



Sammler, die ihre Altbestände an Zuschlagsmarken aufbrauchen wollten die erforderliche Frankatur mit einer Automatenmarke. Auf der 50+25 Pfg (Michel 1613) ist der „Große Eisvogel“ abgebildet.

## Teilnehmer an Preisausschreiben aus dem Ausland

In der reichhaltigen Sammlung von Preisausschreiben-Teilnehmerkarten findet man auch Post aus dem Ausland mit interessanten Frankaturen, hier einige wenige Beispiele aus allen Kontinenten.



Australien und Ozeanien: Auf der Micronesia 50 Cent Marke ist eine „Textile Cone“ (Kegelschnecke mit giftiger Harpune) abgebildet. Es gibt jährlich weltweit ca. 70 Todesfälle !!

Europa, Portugal: 7.1.1986, Beitritt

Portugals und Spaniens zur EG (Europäischen Gemeinschaft).



Postkarte

An den

RITTER Sport-Sporturlaub



Amerika, USA:

Mischfrankatur mit Indianerhäuptling Red Cloud (Rote Wolke), Father Falanagan (Geistlicher) und Marilyn Monroe, die Schauspielerin. Passt gut zusammen.

Afrika, Namibia: Schmetterling, Ruaca Wasserfälle, 120 m tief, an der Grenze zu Angola.

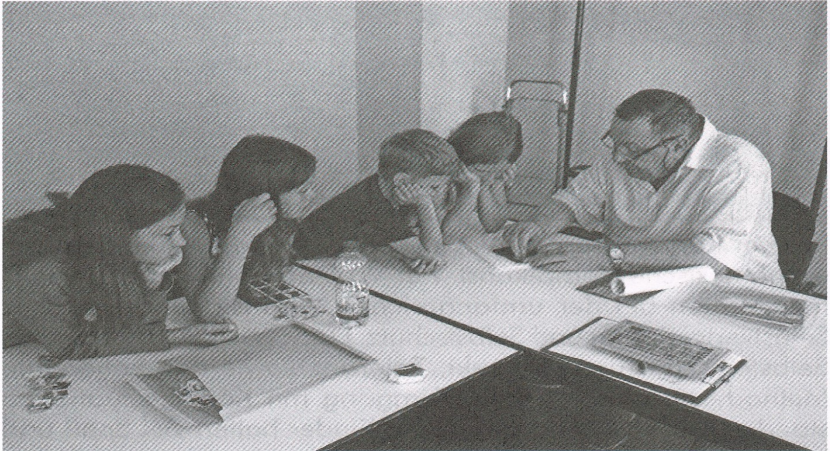


## **Ferienprogramm 2016**

Auch dieses Jahr wurden von unserem Jugendgruppenleiter Heinz-Gerd Nickel in den Gemeinden Bruchsal, Wiesental, Forst und Kraichtal ein Angebot für das Ferienprogramm unterbreitet. In Wiesental gab es keine Meldungen, in Forst nahmen diesmal 4, in Bruchsal 2 und in Kraichtal nahmen 5 Ferienkinder teil. Wegen des geringen und abnehmenden Interesses in den letzten Jahren sollten für die nächsten 2 bis 3 Jahre keine Angebote gemacht werden, der Aufwand steht nicht im Verhältnis zur Teilnehmerzahl.

### ***Briefmarken - mein Hobby***

*Forster Gemeindeanzeiger vom 25.8.*



Am vergangenen Mittwoch erhielten die Ferienkinder von Heinz-Gerd Nickel viele Einblicke in die Philatelie. Sie erfuhren, wie man Briefmarken sammeln kann, seit wann es Briefmarken gibt, wie man diese im Katalog findet und vieles mehr.

Nach einer Stärkung mit einer Brezel durften die Teilnehmer selbst Marken von Briefumschlägen ablösen. Dabei tauchten sie die Marken zuerst in ein Wasserbad mit Spülmittel. Sobald sich die Marke vom Papier getrennt hatte, kam sie in ein Bad mit klarem Wasser, um anschließend getrocknet zu werden. Zum Abschluss bekam jedes Kind noch ein Album und zahlreiche Marken geschenkt.

## Vereinsauktion am 29.11.2016

Unser Vereinsauktionator Ulrich Harriers ist derzeit dabei wiederum attraktive Lose für die vereinsinterne Auktion vorzubereiten. Diesmal gibt es hochwertige Sammlungen aus GB, USA und Übersee im Angebot. Einzellose sind



eher weniger. Die vorangegangene Auktion war wieder recht erfolgreich, 65 % wurden versteigert. Dieser Erlös ist besser als so manche öffentliche Auktion.

## Gildepost Jubiläumsausgabe im internet

Die Briefmarken-Sammlergilde hat zu ihrem 40 jährigen Jubiläum eine 104 seitige Jubiläumsausgabe der „Gilde-Post“ herausgebracht. Diese ist im Internet unter [www.bsg-web.de](http://www.bsg-web.de) als PDF-Datei hinterlegt.



### **Wichtige Termine 2016:**

- 13.11. 60. Briefmarken Tauschbörse
- 29.11. Vereinsinterne Auktion
- 03.12. Weihnachtsfeier

## **Vereinsverwaltung:**

Geben Sie uns bitte Änderungen Ihrer Adresse und sonstiger persönlicher Daten, sowie Ihrer Bankverbindung bekannt. Nur so ist gewährleistet, dass Sie regelmäßig alle Informationen Ihrer Briefmarken-Sammlergilde sowie die monatliche Zeitschrift "Philatelie" erhalten, und zwar:

### Adressenänderungen und sonstige Datenänderungen:

An den 1. Vorsitzenden Michael Hofmeister, Chr.-Sauer-Str. 19, 76703 Kraichtal, Tel (07251) 961433

### Änderungen der Bankverbindung:

An Kassier Claus Maier, Berliner Str. 104, 76646 Bruchsal, Tel(07251) 89106

### Beitritte und Kündigungen (ausschließlich schriftlich):

An den 1. Vorsitzenden Michael Hofmeister, Chr.-Sauer-Str. 19, 76703 Kraichtal, Tel (07251) 961433

## **Mitgliederstatistik:      Stand: 30.09.2016**

Aktuelle Mitgliederzahl	87
Neue Mitglieder	1 (Friedrich Schuhmacher)
Verstorben	4 (Ruth Appel, Josef Schilder, Eugen Baumbusch, Volker Ratzel)
Austritte	0

## **Impressum:**

Herausgeber: Briefmarken-Sammlergilde Bruchsal und Umgebung e.V.

Internet: <http://www.bsg-web.de>

Redaktion:

Robert Krumboeck, Silcher Straße 3, 76694 Forst, Tel 07251 12213

Auflage: 150 Stück



## Junge Briefmarkenfrennde Bruchsal-Hambrücken

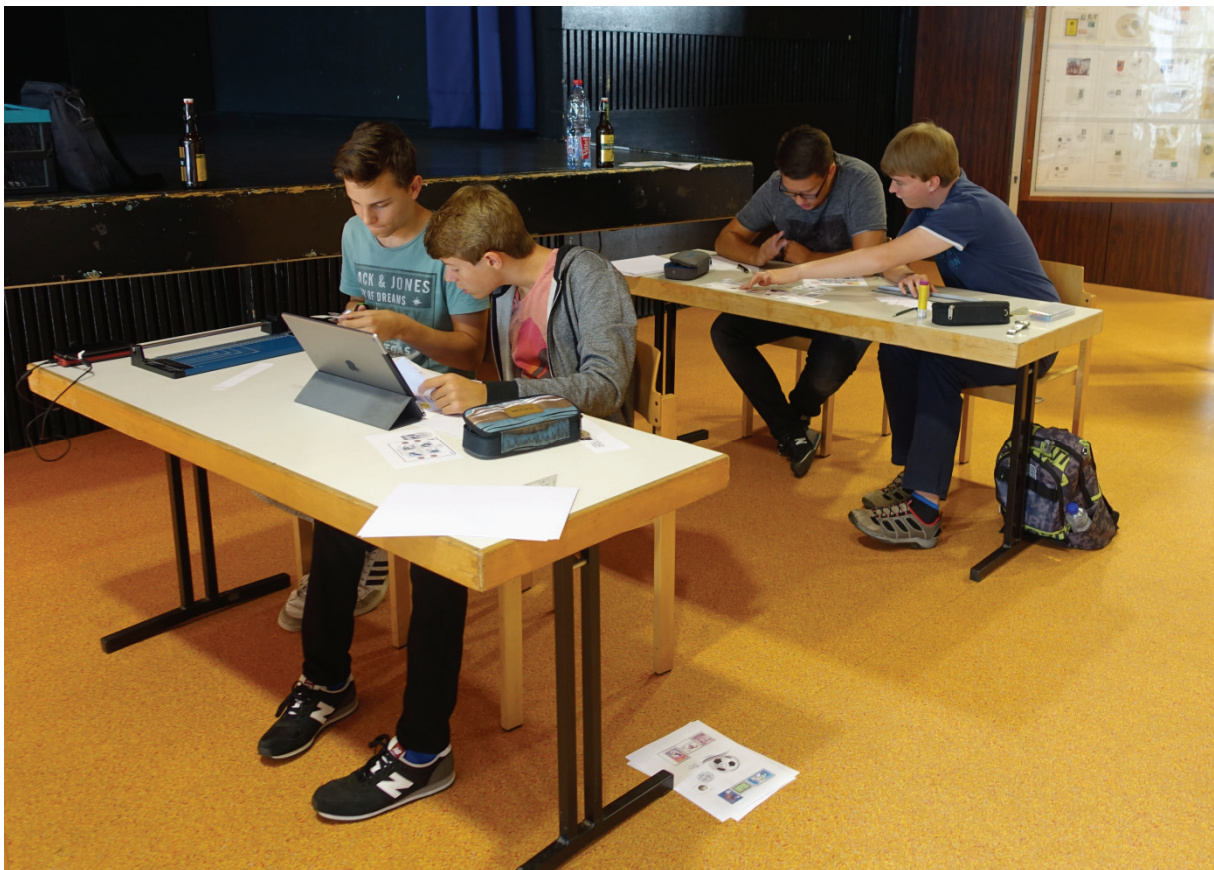


### Deutsche Mannschaftsmeisterschaften in Mainz

Die Erwartungshaltung an unsere beiden Teams war recht hoch. Nachdem uns im letzten Jahr ein überraschender Doppelsieg bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften gelungen ist, war man auch in diesem Jahr als Favorit zum Finale nach Mainz gereist. Die Mannschaft Südwest 1 mit unseren Mitgliedern Markus Ligl und Niklas Köhler wollte zusammen mit Jens Petermann aus Kaiserslautern den Titel noch einmal holen. Aber auch die Mannschaft Südwest 2 mit unseren Jungs Mathias Schäfer und Pascal Köhler sowie Anette Hecker-Köhler als Betreuerin hatte sich einiges vorgenommen.

In insgesamt 5 Teildisziplinen mussten die Jugendlichen und ihre Betreuer ihr Können unter Beweis stellen. Der erste Teil bestand aus Briefmarkenexponaten, die dem Reglement der Deutschen Philatelisten Jugend entsprechend von einer Jury bewertet wurden.

In zweiten und dritten Teil war durch die Teilnehmer und Betreuer ein Miniexponat vor Ort zu erstellen. Da das Motto des parallel stattfindenden Stiftungswettbewerbs „Sport“ war, standen die Themen Fußball und Skispringen zur Auswahl. In 2 ½ Stunden musste alles fertig sein. Eine echte Herausforderung an alle. Obwohl unsere beiden Teams zu diesem Zeitpunkt bereits in Führung lagen, konnten sie sich nicht sicher sein, denn die entscheidenden Runden standen noch bevor.



*Unsere Teams bei der Arbeit an den Exponaten*

In vierten Teil, dem Fragenkatalog, und im abschließenden Teil 5, dem Stationswettbewerb, galt es mit seinem philatelistischen und thematischen Wissen möglichst viele Punkte zu erringen. Genaue Beschreibungen der Stempel und Katalogkenntnisse waren notwendig, um erfolgreich zu sein. Aber auch Fälschungen zu erkennen war für die Teams nicht einfach.

Dann lag das mit Spannung erwartete Endergebnis vor: Markus und Niklas konnten sich knapp vor Mathias und Pascal durchsetzen. Auf dem dritten Platz folgte das Team aus Nordrhein-Westfalen. So konnten wir den riesigen Erfolg aus dem Vorjahr wiederholen und den Titel des Deutschen Mannschaftsmeisters junger Briefmarkenfreunde sowie den Titel des Vize-Meisters wieder nach Hambrücken erholen.



*Markus, Jens, Niklas Pascal, Heinz, Mathias und Anette (v.l.n.r.) bei der Siegerehrung*

Herzlichen Glückwunsch an unsere beiden Teams zu diesem tollen Erfolg.

*Anmerkung der Redaktion:*

*Dieser aktuelle Beitrag erreichte uns, nachdem die Gildepost schon fertig war. Um nicht bis zur nächsten Gildepost zu warten, haben wir uns für eine Beilage entschieden.*